

krieg von 1499 (S. 27–39), wertet eine detaillierte Rechnungslegung aus. Für das knapp 80-köpfige Aufgebot mußten in 24 Wochen rund 2200 fl. rh. ausgegeben werden. – Gerhard F o u q u e t , Die Finanzierung von Krieg und Verteidigung in oberdeutschen Städten des späten Mittelalters (1400–1500) (S. 41–82), zeigt in dem zahlengesättigten Beitrag, daß die städtischen Ausgaben für Militär und militärisch bedingte Baumaßnahmen rund ein Fünftel des jeweiligen Haushalts betrugen. Die Unregelmäßigkeit der militärischen Ausgaben führte zu einer Bedienung durch außerordentliche Steuern und über den Rentenmarkt mit dem Ergebnis, daß die Schuldenamortisation am Ende des 15. Jh. bis zur Hälfte der Gesamtausgaben ansteigen konnte. – Klaus G r a f , Schlachtengedenken in der Stadt (S. 83–104), beschreibt dessen Verwirklichung in Riten und Liturgie, Zeichen und Bildern sowie in literarischen Formen. Ziel war die Festigung der oft fragilen städtischen Identität. – Die übrigen vier Beiträge behandeln neuzeitliche und zeitgeschichtliche Themen. S. 261–288 sind die Diskussionsbeiträge abgedruckt. E.-D. H.

Stephen D. B. B r o w n , Military service and monetary reward in the eleventh and twelfth centuries, *History* 74 (1989) S. 20–38, argumentiert in einer Analyse vornehmlich englischer und normannischer Quellen sowohl gegen unreflektierte Übernahme moderner Vorurteile gegen Söldner als auch gegen die in einigen Beiträgen der letzten Zeit zu beobachtende Nivellierung der Unterschiede zwischen Vassallen und bezahlten Soldaten: entscheidend für die Beziehung zwischen Herren und Kriegerern seien Intentionen und Bewußtsein der Partner, nicht die Form der Bindung gewesen. T.R.

Die unter den einzelnen Beiträgen stehenden Siglen sind wie folgt aufzulösen:

A. G.	Alfred Gawlik	H. S.	Herbert Schneider
A. P.	Alexander Patschovsky	M. S.	Martina Stratmann
C. L.	Christian Lohmer	N. M.	Norbert Martin
C. M.	Claudia Märkl	R. D.	Rolf De Kegel
D. J.	Detlev Jasper	R. E.	Reinhard Elze
E.-D. H.	Ernst-Dieter Hehl	R. S.	Rudolf Schieffer
G. S.	Gabriel Silagi	T. R.	Timothy Reuter
H. E. M.	Hans Eberhard Mayer	W. H.	Wilfried Hartmann
H. M. S.	Hans Martin Schaller		